

Ressort: Politik

Oppermann will systematische Vorab-Überprüfung von Waffenbesitzern

Berlin, 15.06.2017, 08:38 Uhr

GDN - SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann hat die Innenminister von CDU und CSU aufgefordert, die systematische Vorab-Überprüfung von Waffenbesitzern in Deutschland nicht länger zu blockieren. "Mit Nebelkerzen wie der Verfassungsschutzüberwachung von Kindern lenkt die Union von den wirklich kritischen Fragen der Innenpolitik ab", sagte Oppermann der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

Er beklagte, dass die Konferenz der Innenminister bei dem Ziel "keine Waffen in die Hände von Extremisten" nicht weitergekommen sei. "Um ein bestimmtes Klientel ihrer Wählerschaft nicht zu verprellen, wird von CDU und CSU die tatsächliche Verbesserung der Sicherheitslage in Deutschland verhindert", kritisierte Oppermann. "Wenn es für jeden, der einen Waffenschein bekommen will, vorab eine Regelabfrage beim Verfassungsschutz gäbe, wäre das ein großer Fortschritt", sagte er. Die Interessen der Waffenlobby stünden dem jedoch entgegen. "Und die sind für CDU und CSU offensichtlich wichtiger", betonte der SPD-Fraktionschef.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90735/oppermann-will-systematische-vorab-ueberpruefung-von-waffenbesitzern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com